

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



SPORTLEREHRUNG
Erfolgreiche Athlet*innen bei Feier in der Stadthalle geehrt.
Seite 2



STADTBIBLIOTHEK
Einführung einer neuen Software – kein Ausleihbetrieb von 27. Juni bis 10. Juli.
Seite 2



GOLDENES BUCH
Kochbuchautorin Serayi Degerli-Sezgin im Rathaus empfangen.
Seite 4



ENERGIESPARTIPP
Informationen zum Betrieb einer Wärmepumpe.
Seite 5



IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

SONDERTHEMA: „MEIN VORGARTEN – EIN INSEKTENPARADIES“

Blumenschmuckwettbewerb 2022 – Jetzt bewerben



Das Sonderthema des diesjährigen Blumenschmuckwettbewerbs lautet „Mein Vorgarten – Ein Insektenparadies“. In dieser Kategorie können sich Aalener Bürger*innen mit einem insektenfreundlichen, naturnahen Vorgarten bewerben.



Fotos: Stadt Aalen

Liebevoll gestaltete Balkone, Vorgärten und Hauseingänge sowie Häuserfronten tragen wesentlich zur Verschönerung des Stadtbildes bei. Für Bienen und Insekten ist die sommerliche Blütenpracht eine besondere Freude. Gerade unter diesem Aspekt ist die naturnahe Gestaltung sehr wichtig, auch um die Artenvielfalt zu fördern und den Auswirkungen des Klimawandels ein Stück weit entgegen zu wirken.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen sind herzlich dazu eingeladen, am Blumenschmuckwettbewerb 2022 teilzunehmen. Bewertet werden die klassischen Kategorien, welche von der Straße aus begutachtet werden können: Balkon, Häuser-

front und Vorgarten/Hauseingang. Der Wettbewerb beinhaltet in diesem Jahr wieder ein Sonderthema: „Mein Vorgarten – ein Insektenparadies“. Wer einen insektenfreundlichen, naturnahen Vorgarten hegt und pflegt, kann diesen unter dem Sonderthema anmelden.

Alle Teilnehmer*innen, deren Blumenschmuck bewertet werden konnte, erhalten eine Urkunde sowie attraktive Preise. Unverändert werden wieder aus den ersten Preisen aller Ortschaften in den jeweiligen Kategorien drei Gesamtsieger*innen ausgewählt, welche sich über einen Gutschein eines Gartenfachmarktes im Wert von 100 Euro freuen dürfen.

Die Besichtigung und Bewertung der angemeldeten Balkone, Vorgärten und Hauseingänge sowie Häuserfronten finden ab dem 18. Juli statt. Die Stadt Aalen freut sich über möglichst viele Gestaltungsideen und wünscht allen Hobby-Gärtner*innen einen schönen Sommer und viel Freude bei der Gartenarbeit sowie mit dem blühenden Blumenschmuck.

ANMELDUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb ist es notwendig, bis zum 4. Juli die vollständig ausgefüllte Anmeldekarte abzugeben. Dies ist möglich in den einzel-

nen Rathäusern der Ortschaften, im Rathaus Aalen oder per Post an das Amt für Kultur und Tourismus, Marktplatz 30, 73430 Aalen. Auf der Anmeldekarte muss die Kategorie für die Bewertung vermerkt sein, wobei eine Teilnahme in bis zu zwei Kategorien möglich ist. Der Vorgarten kann nur einmal bewertet werden (Sonderthema oder reguläre Bewertung unter Vorgarten/Hauseingang). Ausgenommen von der Teilnahme sind Gärtnereibetriebe und Blumenfachgeschäfte. Die Teilnahme ist kostenfrei und der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Anmeldekarte und weitere Infos sind unter www.aalen-tourismus.de/blumenschmuckwettbewerb2022 zu finden.

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- „Stadtgeschichten zur guten Nacht“
Mittwoch, 15. Juni | 20 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*,
Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „Von Rom zur Reichsstadt“
Donnerstag, 2. Juni | 17 Uhr,
Dauer: 2 Stunden
Start: Limesmuseum
Kosten: Erwachsene 7 Euro*,
Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro

Am Freitag, 17. und Samstag, 18. Juni finden keine Rundgänge mit dem Nachtwächter statt.

- „Aalens Gassen“
Samstag, 18. Juni | 17 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*,
Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „Frauen in Aalen“
Sonntag, 19. Juni | 21.30 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 5 Euro*,
Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder tourist-info@aalene.de.

THEATER DER STADT AALEN

- Dementia | Gastspiel**
Samstag, 18. Juni | 20 Uhr
KubAA

INFO:

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de
Theaterkasse: kasse@theateraalen.de
oder 07361 52-2600

HAUS DER JUGEND

Flohmarkt am 9. Juli

Der Flohmarkt im Haus der Jugend Aalen öffnet am 9. Juli abends von 19 bis 22 Uhr unter dem Motto „Deluxe - Lange Nacht der Jugendkultur“ seine Türen.

Das Haus der Jugend-Team lädt Jugendliche und junge Erwachsene zum Shoppen und Stöbern ein.

Verkauft werden darf alles was gefällt, von der Jeans bis zu den Sneakers über Taschen und Accessoires.

INFO:

Kostenlose Standplätze können ab sofort unter hauserjugend@aalene.de reserviert werden.

Weitere Informationen und Auskünfte können unter 07361 52-4970 eingeholt werden.



ZEREMONIEN ZUM 78. JAHRESTAG DER LANDUNG DER ALLIIERTEN IN DER NORMANDIE

Delegationsbesuch in französischer Partnerstadt Saint-Lô

Zum 78. Jahrestag der Landung der alliierten Truppen in der Normandie besuchte Oberbürgermeister Frederick Brütting mit einer siebenköpfigen Delegation Aalens Partnerstadt Saint-Lô in Frankreich. Der sogenannte D-Day ging als Beginn der Befreiung Frankreichs vom Nazi-Regime in die Geschichte ein und wird an der gesamten Normandieküste gefeiert. Auch Aalens Partnerstadt Saint-Lô wurde vom 5. auf den 6. Juni 1944 schwer von den Bombardements der Alliierten gegen die Deutschen Besatzungstruppen getroffen. Zum Gedenken finden in Saint-Lô jährlich drei Gedenkfeiern statt, bei denen der Toten gedacht wird. Oberbürgermeister Frederick Brütting legte gemeinsam mit Saint-Lôs Bürgermeisterin Emmanuelle Lejeune und Laurent Simplicien, Sous Préfet von Saint-Lô, Kränze an den Gedenkstätten nieder.

Am Denkmal des Widerstands spielten die französischen Freunde vor der Marseillaise auch die deutsche Nationalhymne ein. Eine große Geste als Zeichen der tiefen Verbundenheit und engen Freundschaft zu Aalen. Bei den abschließenden Reden auf Französisch betonten die Bürgermeister die gute Freundschaft und ihren Willen, die Partnerschaft gemeinsam in die Zukunft zu führen. „Uns wurde vor Augen geführt, welche Verantwortung die Deutschen an dem Leid



Die Bürgermeisterin der Stadt Saint-Lô Emmanuelle Lejeune (Mi.) und Aalens Oberbürgermeister Frederick Brütting (4. v. r.) mit Vertreter*innen beider Städte auf der 2008 errichteten „Freundschaftsbank“ in Saint-Lô.
Foto: Stadt Aalen

tragen, das unsere Partnerstadt erleben musste“, sagte Brütting. „Wir stehen hier heute voller Demut angesichts der vielen Opfer, die die Deutschen durch den Zweiten Weltkrieg verursacht haben. Wir neigen unsere Häupter und bitten um Entschuldigung für den Schrecken, der Saint-Lô widerfahren ist.“ In diesem Bewusstsein und mit dem Blick auf den aktuellen Krieg in der Ukraine

reichten sich Oberbürgermeister Brütting und Bürgermeisterin Lejeune die Hände. Einig, die Partnerschaft in eine Zukunft zu führen, in der die Feinde von einst Freunde sind und internationale Freundschaften über Kriege triumphieren werden.

Neben den offiziellen Feierlichkeiten blieb der Delegation auch Zeit, die Stadt kennen-

zulernen. Auf dem Programm standen unter anderem das Centre Culturel mit der Ausstellung des deutschen Künstlers Nils UDO und der großen Mediathek sowie das Nationalgestüt Haras de Saint-Lô.

Frederick Brütting sprach eine Einladung für die Reichsstädter Tage aus, die die Franzosen freudig annahm.

KLEINKUNST-TREFF

Christine Prayon am 28. Juni abgesagt

Aufgrund einer Erkrankung kann Christine Prayon den Auftritt am 28. Juni im Rahmen des Kleinkunst-Treffs in der Stadthalle Aalen nicht wahrnehmen. Ein Ersatztermin ist nicht abzusehen. Daher muss die Veranstaltung leider abgesagt werden. Bereits gekaufte Karten können dort zurückgegeben werden, wo sie erworben wurden. Abonnent*innen erhalten den Abopreis anteilig zurückerstattet.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL

Veranstaltungen

- **Wandergruppe „Krätzentäl – Elchingen“**
Freitag, 17. Juni
Uhrzeit und Treffpunkt: siehe Aushang
Ohne Anmeldung

Gemeinsam statt einsam

Gemeinsam in geselliger Runde genießen, statt alleine am Tisch. Offen für Klein und Groß, Jung und Alt.

- **Morgenkaffee Wie Gott in Frankreich**
„Französisch frühstücken“
Dienstag, 21. Juni | 9 bis 10.30 Uhr
Kosten: 6,50 Euro
Anmeldeschluss: Freitag, 17. Juni
- **Miteinander Mittagessen**
„La dolce vita – Italienisch“
Dienstag, 28. Juni | ab 12 Uhr
Kosten: 8 Euro
Anmeldeschluss: Freitag, 24. Juni

INFO:

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361 52-2501,
E-Mail buergerspital@aalen.de

„Auf ein Schwätzchen“ – Besuche am Telefon

„Auf ein Schwätzchen“ ist eine für alle Altersgruppen, Kulturen und Lebensentwürfe gedachte Möglichkeit der Teilhabe. Mit telefonischen „Besuchen“ sollen sozialer Kontakt und Teilhabe ermöglicht werden. Das Projekt „Auf ein Schwätzchen“ wurde 2020 während der Pandemie von der Leiterin der Begegnungsstätte Bürgerspital, Susanne Traub, ins Leben gerufen, um mit den Menschen, die sonst Besucher*innen der Begegnungsstätte sind, während des Lockdowns in Verbindung bleiben zu können. Nun wird das Projekt mit einem Team Ehrenamtlicher und mit Förderung des Ministeriums für Soziales und Gesundheit weitergeführt. Sie leben alleine oder es fehlt Ihnen ein Gesprächspartner? Sie würden gerne mit netten Menschen zwanglose Gespräche führen, sich gedanklich austauschen oder einfach nur plaudern? Ehrenamtlich engagierte Frauen und Männer haben ein Ohr für Sie, um sich mit Ihnen auf ein kleines Schwätzchen zu verabreden. Beim ersten Telefonkontakt werden Ihre Wünsche besprochen und der von Ihnen gewünschte Zeitpunkt und Rhythmus vereinbart. Die Gespräche sind vertraulich. Es können keine therapeutischen Gespräche oder Beratungen angeboten werden, es kann jedoch mit entsprechenden Anlaufstellen oder Kontaktadressen weitergeholfen werden.

INFO:

Bei Interesse an „Auf ein Schwätzchen“ oder Fragen dazu ist das Team montags von 13 bis 17 Uhr sowie dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12 Uhr erreichbar unter Telefon 0174 2851769 oder per E-Mail aufeinschwatzchen@aalen.de.

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadtverwaltung Aalen
Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30, 73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Frederick Brütting
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

EHRUNG DER ERFOLGREICHEN ATHLET*INNEN UND BEKANNTGABE DER GEWINNER*INNEN DER WAHL SPORTLER*IN DES JAHRES

66. Sportlerehrung in der Stadthalle gefeiert

Bereits zum 66. Mal wurden am Freitag, 3. Juni erfolgreiche Aalener Sportler*innen geehrt. Bei der Feier, die nach coronabedingter Pause wieder in der Stadthalle stattfand, wurden außerdem die Gewinner*innen der Wahl zu den Sportler*innen des Jahres bekanntgegeben.

PODIUMSDISKUSSION

Zu Beginn erfuhr das Publikum Näheres zum Status des Sportes in Aalen. Auf dem Podium diskutierten Oberbürgermeister Frederick Brütting, Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Ulrich Rossaro, der Vorsitzende des Stadtverbandes der sportreibenden Vereine sowie Nadia Feiler, Geschäftsführerin des Stadtverbandes für Sport und Kultur über die Bedeutung des Sports in Aalen und darüber, was die Zukunft für Sportler*innen, Vereine und Sportbegeisterte alles bereithält.

EHRUNG DER SPORTLER*INNEN

Anschließend gratulierten Oberbürgermeister Frederick Brütting und Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann den Athlet*innen zu ihren herausragenden Leistungen in den letzten beiden Jahren und überreichten ihnen die verdienten Auszeichnungen: Für herausragende Leistungen wurden insgesamt 49 Athlet*innen mit bronzenen, silbernen und goldenen Plaketten geehrt. Den vorläufigen Höhepunkt des Abends bildete schließlich die Wahl der Sportler*innen des



Die Gewinner*innen bei der Ehrung in der Stadthalle. Mit dabei: Oberbürgermeister Frederick Brütting (4.v.r.) und Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann (2.v.l.)

Foto: Blu Dolce Artwork

Jahres. Bei der Online-Umfrage stimmten die Aalener*innen in vier Kategorien für ihre Sportler*innen ab. Das sind die Sieger*innen:

- Katja Mohr vom SC Delphin Aalen als Sportlerin des Jahres mit 38 Prozent der Stimmen
- Samuel Oppold vom TG Hofen1926 e.V. als Sportler des Jahres mit 51 Prozent der Stimmen
- Dennis Berner und Magnus Öhlert vom Rad u. Kraftverein Hofen 1925 e.V. als

Mannschaft des Jahres mit 51 Prozent der Stimmen

- Leonie Kroter vom DJK-SG Wasseraalflingen als Nachwuchstalent des Jahres mit 42 Prozent der Stimmen

VERLEIHUNG DER EHRENSCHALEN

Die Ehrenschaale der Stadt Aalen für besondere Verdienste für den Sport wurde zweimal verliehen. Der kürzlich verstorbene Albrecht Schmid erhielt sie posthum für seine

Verdienste als langjähriger Vorsitzender des SSV Aalen und Reinhold Weiß wurde sie für seinen Einsatz für den Skiclub Brauenberg überreicht.

Für die Unterhaltung sorgten Mountainbiker Nils Riecker, der mit seinem Fahrrad auf und über Hindernisse sprang sowie die Freestyle-Artists, die mit einer LED-Trommel-Show die Stimmung anheizten. Bei einem Buffet klang der Abend schließlich gemütlich aus.

STADTBIBLIOTHEK

Neue Bibliothekssoftware für die Aalener Bibliotheken

Die Aalener Stadtbibliothek führt im Zeitraum vom 27. Juni bis 10. Juli an ihren vier Standorten eine neue Bibliothekssoftware ein. In dieser Zeit ist kein Ausleihbetrieb möglich.

Die Stadtbibliothek im Torhaus und ihre Zweigstellen in Wasseraalflingen, Unterkochen und Fachsenfeld werden Ende Juni/Anfang Juli auf eine neue Bibliothekssoftware umstellen. Neben einer Verbesserung der internen Abläufe werden damit zusätzliche interessante Features und Einstellungsmöglichkeiten im Nutzerkonto verbunden sein.

Im Zeitraum vom 27. Juni bis 10. Juli ist aufgrund der technischen Umstellung und der Schulungen des Personals kein Ausleihbetrieb möglich. Das betrifft nicht nur Ausleihen, Rückgaben und Verlängerungen, sondern auch Neuanmeldungen, Verlängerungen abgelaufener Ausweise, Vormerkungen, die Fernleihe oder Zahlungen. „Wir empfehlen unserer Leserschaft deshalb, sich noch bis Samstag, 25. Juni, mit Lesestoff, CDs und anderen Medien einzudecken, um für die zwei ausleihlosen Wochen versorgt zu sein“, teilt die Bibliotheksleitung mit. Die Angebote der „Digitalen Bibliothek“ wie die Ostalb-Onlineleihe, das Genios-Presseportal oder der PressReader werden mit kleinen Einschränkungen während der Umstellung verfügbar sein.

Die Zweigstellen in Fachsenfeld, Unterkochen und Wasseraalflingen bleiben während des gesamten Umstellungszeitraums geschlossen, die Stadtbibliothek im Torhaus nur in der Woche vom 4. bis 9. Juli. In der Woche ab 27. Juni können im Torhaus von Montag bis Freitag jeweils von 12 bis 17 Uhr alle Angebote vor Ort, die keinen Zugriff auf Benutzerkonten erfordern, genutzt werden. „Das bedeutet, dass der Aufenthalt in der Bibliothek und die Präsenznutzung von Medien wie das Lesen von Büchern, Zeitungen und Zeitschriften oder das Spielen von Gesellschaftsspielen möglich sind“, erläutert Michael Steffel. Auch das kostenlose WLAN, die PC-Arbeitsplätze, Drucker und Kopierer/Scanner stünden ebenfalls wie gewohnt zur Verfügung. Außerdem sei in dieser Woche ein großer Medienflohmarkt geplant, auf dem günstig ausgemusterte Bücher, CDs, Filme und Zeitschriften erstanden werden können.

INFO:

Am Montag, 11. Juli, startet der Ausleihbetrieb dann mit dem neuen System in allen vier Bibliotheken und zu den üblichen Zeiten. Hinweise zur Softwareumstellung hat die Stadtbibliothek auf ihrer Homepage

www.stadtbibliothek-aalen.de zusammengestellt. Kundinnen und Kunden können sich dort über die Auswirkungen des Systemwechsels informieren.

Kinderkino: Mein Lotta-Leben – Alles Bingo mit Flamingo!

Familienwahnsinn pur und Lotta ist mitdendrin! Zum Glück hat Lotta ihre beste Freundin Cheyenne. Zusammen mit ihr und dem nerdigen Mitschüler Paul hat Lotta eine Bande gegründet: Die Wilden Kaninchen. Besonders fies finden es die beiden, nicht auf der großen Party von Berenike eingeladen zu sein. Das wollen sich die beiden Freundinnen nicht gefallen lassen und versuchen alles Mögliche, um doch noch zur Party gehen zu dürfen.

Die schräge Filmkomödie nach der gleichnamigen Comic-Buchreihe von Alice Pantermüller und Daniela Kohl wird am Freitag, 24. Juni um 15 Uhr im Torhaus, Mediothek/1. Stock gezeigt. Filmdauer ca. 90 Minuten. Für Kinder ab 6 Jahre. Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Literatur am Vormittag - Romina Casagrande: „Als wir uns die Welt versprochen“

Im Juni stellt der Leiter der Stadtbibliothek Aalen, Michael Steffel, in der Veranstaltungsreihe „Literatur am Vormittag“ den viel beachteten Debutroman der Meraner Autorin Romina Casagrande vor.

Als Zehnjährige musste die Südtirolerin Edna als „Schwabenkind“ unter härtesten Bedingungen bei einem Großbauern in Oberschwaben schuften, wie Tausende arme Bergbauernkinder aus Vorarlberg, Tirol und der Schweiz vor ihr. Der kaum ältere Jacob wird auf dem Hof ihr Beschützer. Fast 80 Jahre später liest Edna, die nach einem Sommer in der Fremde in ihre Heimat zurückkehren konnte, in einer deutschen Zeitschrift einen kurzen Artikel über Jacob, der in Oberschwaben hängen geblieben war. Zu Fuß, mit Bus und Zug und ihrem Papagei Emil im Gepäck macht sich Edna auf den Weg über die Berge, um ihren Kindheitsfreund wiederzusehen und ein altes Versprechen einzulösen.

INFO:

Am Dienstag, 21. Juni, um 9 Uhr stellt der Leiter der Aalener Stadtbibliothek, Michael Steffel, den anrührenden Debutroman der in Meran lebenden Autorin Romina Casagrande im Unterkochener Albert-Schweitzer-Haus vor. Der Eintritt ist wie immer frei.

STELLENANZEIGEN

Aktuelle Stellenausschreibungen

Mitarbeiterin (m/w/d) für die Schul-IT im Bereich IT-Anwendungen

Kennziffer: 1322/6

Mitarbeiterin (m/w/d) für den Bereich Telekommunikation in Teilzeit 50 %

Kennziffer: 1322/7

Stellvertretende Amtsleitung für das Rechnungsprüfungsamt

Kennziffer: 1422/1

Zwei Sachbearbeiterinnen (m/w/d) für das Bürgeramt

Kennziffer: 3022/10

Schulkindbetreuungskräfte (m/w/d) mit unterschiedlichen Beschäftigungsumfängen an folgenden Schulen:

- Schillerschule im Ganztagsbetrieb
- Schwarzfeldschule Dewangen
- Kocherburgschule
- Reinhard-von-König-Schule
- Karl-Kessler-Schule
- Langertschule
- Greutschule
- Weitbrechtschule

Kennziffer: 5022/10

Schulkindbetreuungs-kraft (m/w/d) für Springereinsätze in Teilzeit zu 50 %

Kennziffer: 5022/26

Sachbearbeiterin (m/w/d) für das kaufmännische Facility Management

Kennziffer: 6522/7

Bauingenieurin bzw. Bautechnikerin (m/w/d) für Siedlungswasserwirtschaft in Teilzeit 50 %

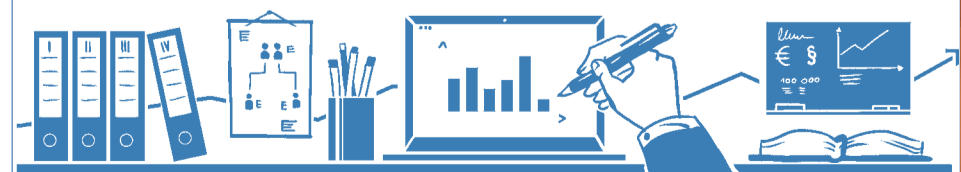
Kennziffer: 6622/5

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere zu finden.



Hier findet Karriere Stadt.

www.aalen.de



Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen. Informationen auf aalen.de/karriere



BUNTES PROGRAMM JEDEN MITTWOCH- UND DONNERSTAGNACHMITTAG

„Blauwagen“ im Juni im Stadtgarten

Der „Blauwagen“, ein Angebot des Aalener Stadtjugendreferats, ist im Juni im Stadtgarten zu finden. Am bunt bemalten Bauwagen werden jeden Mittwoch- und Donnerstagnachmittag wechselnde kulturelle Angebote präsentiert, dazu gibt es Limonade, Kaffee und Kuchen zu familienfreundlichen Preisen. Im Mai nutzten viele Kinder und Jugendliche auf der Schillerhöhe die Gelegenheit, das Jonglieren auszuprobieren, Pflanzen zu erforschen oder Theater zu erleben. Im Juni stehen u. a. Basteln, Naturpä-

dagogik, Tanz und Theater auf dem Programm.

INFO:

Gefördert werden die Spielangebote von der Baden-Württembergischen Stiftung Kinderland und dem Deutschen Kinderhilfswerk. Eine Übersicht zu den einzelnen Veranstaltungstagen ist unter www.aalen.de/hausderjugend zu finden.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG STÄDTISCHES ORCHESTER

Aushängeschild der Stadt Aalen

Das Städtische Orchester Aalen veranstaltete seine diesjährige Mitgliederversammlung und Musikern im Orchesterproberaum des KUBAA. Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann überbrachte die Grußworte der Stadt.

„Es läuft“, begann Bürgermeister Ehrmann seine Worte: „Was Sie ausmacht, ist die Freude an der Gemeinschaft und im Zusammenwirken dieser Zeit.“ Er betonte die Zuverlässigkeit des Orchesters in der Zusammenarbeit als musikalische Repräsentanten von Aalen. Der intensive Probenbetrieb in der von der Pandemie geprägten Zeit zeuge von großer Harmonie im Orchester. Er lobte die gute Arbeit des Vertrauensrates und hob noch einmal die produktive Jugendarbeit des Orchesters hervor.

Vorsitzender Steffen Dambacher blickte auf das Jahr 2021 zurück, indem er, trotz des Pandemiegeschehens, die positiven Aspekte während des Probenbetriebs hervorhob. „Fanden doch einige Auftritte statt, wie im Juni „Brass im Grass“ oder der Advent für Senioren. Das Orchester besteht derzeit aus 82 aktiven und 30 fördernden Mitgliedern sowie 3 Ehrenmitgliedern, was doch eine stolze Anzahl und musikalische Herausforderung für das Orchester sei. Als kommen deres Highlight erwähnte er die im September stattfindende Konzertreise nach Berlin auf Einladung von MdB Roderich Kiesewetter.“

Chris Wegel, musikalischer Leiter, lobte

ebenfalls den Einsatz der Musikerinnen und Musiker, insbesonders dem Vertrauensrat für die gute und sehr produktive Zusammenarbeit. Er ließ musikalisch schon in den Sommer vorausblicken, stehen doch noch einige Termine für das Orchester auf dem Plan: Die musikalische Umrahmung des Mountainbike-Weltcups im Juli, das Sommerfest im KUBAA oder der Bieranstich bei den Reichsstädter Tagen.

Kassier Thomas Rieck hatte die Kasse tadellos geführt, was von den Kassenprüfern Anna Barth und Matthias Schneider bestätigt wurde. IT-Beauftragter Florian Mohaupt stellte den Anwesenden die neue App „Konzertmeister“ vor, die den Probenbetrieb für alle aktiven Musikerinnen und Musiker transparenter machen soll. Anke Dambacher, Pressesprecherin und Schriftführerin, berichtete von der Zusammenarbeit mit der örtlichen Lokalpresse und bedankte sich beim Presseamt der Stadt für die vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit. Fahrsicherheitsbeauftragter Ralf Matschiner sprach sich für neue Uniformen aus. Vorsitzender Steffen Dambacher bedankte sich bei der Stadt Aalen für alle organisatorische Unterstützung, bei Chris Wegel für die Motivation und den Spaß innerhalb der Pandemie und der Beschleunigung nie zu kurz kommen dürfe, sowie bei allen Musikerinnen und Musikern für die geleistete Arbeit im letzten Jahr.

ANZEIGE



Weil sicher besser ist. Krisensichere Ausbildung mit Perspektive.

Hier findet Ausbildung Stadt. aalen.de/ausbildung

Aalen

VILLA STÜTZEL AALEN

Festival für Alte Musik

Am Wochenende von Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Juni gibt es zur dritten Auflage des Festivals für Alte Musik ein abwechslungsreiches Programm für die Zuhörer*innen. 23 Musiker werden sowohl im Park als auch im Salon der Villa Stützel ein Crossover-Programm durch die Jahrhunderte präsentieren.

Das Eröffnungskonzert am Freitag, 17. Juni unter dem Namen „Crazy in Love“ erkundet die verrückte Welt der barocken Identität mit Arien und Duetten. Prof. Marion Eckstein (Alt) von wird dabei vom Ensemble Lux et Umbrae begleitet.

Am Samstagabend, 18. Juni wird der Wintergarten der Villa Stützel zur glamourösen Bühne im Stil der Dreißigerjahre verwandelt. Dabei sitzt das Publikum im wunderschönen Park mit einer Gartenbar, umrahmt von altem Baumbestand. Das Motto für das Open-Air-Konzert „Baroque My Way“ lautet „Baroque-Konzert“ mit Arien und Songs aus den Dirty Thirties.

Zur Matinee am Sonntagmorgen, 19. Juni lädt die Solocellistin Daniela Wartenberg, welche bereits des Öfteren in Aalen zu Gast war. Mit einer Bach-Suite, einem Capriccio von Giuseppe Maria Dall'Abaco und weiteren Sonaten wird die Cellistin das Zusammenspiel von verschiedenen Stücken aufzeigen. Dabei begleitet sie sich selbst mit einem Looper und Verstärker und wird mit einem Ricerar von Domenico Gebrielli das Solo abrunden.

Nach dem Konzert und am Nachmittag

wird im Park ein Picknick mit Kaffee von der hauseigenen Kaffeerösterei angeboten. Hier wird um Voranmeldung gebeten.

Das Festival endet mit einem barocken Crossover-Abschlusskonzert des Cembalisten Alexander von Heißen. Es erklingen die Klavierwerke Bachs sowie in der traditionellen Instrumentation auf dem Cembalo, als auch in arrangierter Fassung auf dem Fender Rhodes.

KONZERTÜBERSICHT:

- **Eröffnungskonzert „Crazy in Love“:** Freitag 17. Juni, 19 Uhr, Einlass 18 Uhr, Salon Villa Stützel
- **„Baroque My Way – Barock meets Jazz“:** Samstag 18. Juni, 19 Uhr, Einlass 18 Uhr, Park Villa Stützel
- **Solo-Matinee „Cello-Konzert“:** Sonntag 19. Juni, 11 Uhr, Einlass 10.30 Uhr, Salon Villa Stützel
- **Crossover-Abschlusskonzert „Bach on the Rhodes“:** Sonntag 19. Juni, 17 Uhr, Einlass 16.30 Uhr, Salon Villa Stützel

INFO:

Eintrittspreise: Konzerte am Freitag und Sonntag jeweils 20 Euro, Samstag 30 Euro (ermäßigt jeweils 10 Euro, Kinder bis 12 Jahre frei. Festivalpass inklusive Picknick im Park am Sonntag 90 Euro.

Karten erhältlich unter www.villa-stuetzel.de sowie unter info@muehlbaeck.com Villa Stützel, Ulmer Straße 116, Aalen, www.villa-stuetzel.de, Telefon 0162 9467882

MUSIKSCHULE DER STADT AALEN

All about Kontrabass

Konzert der Kontrabassklasse der Stuttgarter Musikhochschule mit dem jungen Kammerorchester der Musikschule der Stadt Aalen.

Kontrabass-Ensembles haben nicht allzu viel Gelegenheit zur kammermusikalischen Entfaltung, wenn man das Repertoire eines Streichquartetts oder Bläserquintetts zum Maßstab nimmt. Die Kontrabassklasse der Stuttgarter Musikhochschule unter Leitung von Prof. Matthias Hecher macht aus der Not eine Tugend und spielt Kammermusik in Besetzungen von einem bis zu acht Kontrabässen.

Bei diesem besonderen Konzert am Montag, 27. Juni um 19 Uhr im Veranstaltungssaal des Kulturbahnhofs Aalen begleitet das junge Kammerorchester der Musikschule Aalen unter der Leitung von Stephan Kühling die Solisten. Das Kontrabasskonzert von Johann Baptist Vanhal (1739-1813) ist ein besonderes Highlight für das Streichensemble der Musikschule.

Es ist erstaunlich, welche Facetten das größte und tiefste Streichinstrument in der Welt hat und welche Bandbreite sein Repertoire umfasst - vom Gambenquartett aus der Renaissance bis zur „Sinfonia piccola“ von Bertold Hummel aus dem 20. Jahrhundert, in welcher sich acht Kontrabässe zu einem vollen Orchester vereinigen.

INFO:

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Anträge auf Ab-/An- und Ummeldung noch bis 30. Juni möglich

Ab-/An- und Ummeldungen für die Unterrichtsangebote der Musikschule der Stadt Aalen sind noch bis zum 30. Juni möglich. Ausgenommt hiervon sind Jahreskurse, die automatisch zum 31. Juli enden.

INFO:

Sämtliche Formulare und weitere Informationen stehen auf der Internetseite www.musikschule-aalen.de unter „Downloads“ zur Verfügung.

Persönliche Auskünfte erteilt gerne das Sekretariat der Musikschule im Kulturbahnhof, Georg-Elser-Platz 1, Telefon 07361 52-2650.

Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“

Musikschule der Stadt Aalen mit hervorragenden Ergebnissen auf Bundesebene.

Knapp 10.000 Teilnehmende waren es ursprünglich, die in den verschiedenen Jahrgangsklassen der Instrumental- und Vokalwettbewerbe „Jugend musiziert“ antraten. Nach dem Wettbewerb auf Regionalebene erfolgte die Teilnahme auf Landesebene. 2.300 Nachwuchskünstlerinnen und -künstler aus ganz Deutschland waren es dann, die sich vom 2. bis 9. Juni zum Bundeswettbewerb in insgesamt 140 Jurorinnen und Juroren zu präsentieren.

Die Musikschule Aalen wurde durch ihre Teilnehmenden hervorragend vertreten. Magdalene Haller erhielt mit ihren beiden Kolleginnen einen ersten Preis in der Wertung „Harfenensemble, 3-6 Spielende“. Charles Kayser (Klavier) und Joris König (Saxophon) erhielten ebenfalls einen ersten Preis in der Kategorie „Duo Klavier und ein Holzblasinstrument“. Matteo Konrad (Marimbaphon) in der Kategorie „Mallets“ und Christian Brunk in der Kategorie „Perkussion“ erhielten für ihre Vorträge jeweils einen zweiten Preis.

Am Sonntag, 26. Juni um 17.30 Uhr präsentieren die Nachwuchstalente aus Ostwürttemberg eine Auswahl ihrer Wettbewerbsprogramme auf Schloss Kapfenberg im Rahmen einer offiziellen Feierstunde.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; 19 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; Marienkirche: Sa., 8 Uhr Marienmesse; So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; Peter u. Paul-Kirche: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; Salvatorkirche: Sa., 9 Uhr Antoniusfest der Tamilischen Gemeinde, Festgottesdienst zum 20-jährigen Jubiläum; So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michael-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; St.-Bonifatius-Kirche: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Elisabeth-Kirche: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; St.-Thomas-Kirche: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; Weitere Gottesdienste: Marktplatz: Do., 9 Uhr Festgottesdienst zur Fronleichnam mit den Chören von St. Maria und Salvator und dem Städtischen Orchester, Prozession zur Salvatorkirche. Bei schlechtem Wetter (Glocken läuten um 8.30 Uhr) 9 Uhr Festgottesdienst in der Salvatorkirche; An der Wellenschule: Do., 9 Uhr Festliche Eucharistiefeier zur Fronleichnam mit Kirchenchor und Posauenchor, Prozession zur Kirche. Bei schlechtem Wetter: 9 Uhr Festgottesdienst in St. Bonifatius Ostalbklินิกum: 9 Uhr ev. Gottesdienst

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So., 10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jan Langfeldt; Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Astfalk; Evangelisches Gemeindehaus: So., 10 Uhr Gottesdienst am Kocher mit Herrn Uli Mildenerberger & Team kein Kindergottesdienst; Johanneskirche: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Sommer; Ostalbklินิกum: So., 9 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jan Langfeldt; Peter-u.-Paul-Kirche: kein evang. Gottesdienst; Stadtkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Richter

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; Evangelisch-methodistische Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst; Gospelhouse: So., 10 Uhr Gottesdienst; Hoffnung für Alle: So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; Neua-postolische Kirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

VOLKSHOCHSCHULE

- Einzelveranstaltung: PC-Netzwerk für Ältere: Kostenloser offener PC-Treff vhs Aalen + Stadtseniorenrat mit Hans Zürn Montag, 20. Juni | 15.30 Uhr
- Ort: Aalen, Torhaus, EDV-Raum 1, 3.OG
- Vortrag ohne Anmeldung: Smart Surfer - Modul 7 Kommunikation im Netz vhs Aalen + Stadtseniorenrat mit Axel Rohde Montag, 20. Juni | 14.30 Uhr
- Ort: Aalen, Torhaus, EDV-Raum 1, 3.OG
- Online-Vortrag: Die Zukunft des digitalen Gesundheitswesens Live-online-Vortrag vhs Aalen + vhs-Verband Baden-Württemberg + Landesmedienzentrum BW Dienstag, 21. Juni | 17 Uhr
- Ort: online
- Info-Veranstaltung: Schulden – was nun? Einführung in das Verbraucherinsolvenzverfahren vhs Aalen + Schuldnerberatungsstellen im Landkreis mit Constanze Staiger Mittwoch, 22. Juni | 10 Uhr
- Ort: Aalen, Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, EG
- Online-Vortrag mit Anmeldung: Nachgefragt: Krieg in Europa – Eine offene Mittagsrunde mit Analyst Matthias Hofmann vhs Aalen + vhs Schwäbisches Gmünd + vhs Reutlingen + vhs Mühlacker mit Matthias Hofmann Donnerstag, 23. Juni | 12.30 Uhr
- Ort: online, Zoom
- Einzelveranstaltung: Sommerspaziergang durch Aalen - auf Japanisch (ab A 2) vhs Aalen mit Haruyo Gentner Donnerstag, 23. Juni | 17.15 Uhr
- Ort: Aalen, Torhaus, Treffpunkt: Haupteingang oder online, Zoom
- Einzelveranstaltung: Sommerspaziergang durch Aalen - auf Spanisch (ab A 2) vhs Aalen mit Maria Teresa Flores Verdugo Freitag, 24. Juni | 17 Uhr
- Ort: Aalen, Torhaus, Treffpunkt: Haupteingang oder online: Zoom

INFO:

Das Gesamtprogramm ist unter www.vhs-aalen.de zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.



Schlagloch?

Mithelfen und Schäden über die GeoApp melden

jetzt downloaden: Google Play Store & Apple App Store

DAS AMT FÜR BÜRGERSERVICE UND ÖFFENTLICHE ORDNUNG INFORMIERT

Unzulässiges Halten und Parken an engen Stellen und an Feuerwehrezufahrten

Die Stadt Aalen weist aus aktuellem Anlass daraufhin, dass gemäß den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung das Halten und Parken an engen und unübersichtlichen Straßenstellen unzulässig ist. Die verbleibende Restbreite der Fahrbahn von 3,05 Metern darf dabei nicht unterschritten werden. Was für das kurzzeitige Halten gilt, gilt natürlich in besonderem Maße dann auch für das Parken. „Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als drei Minuten hält, der parkt“ – so bringt es die Straßenverkehrsordnung auf den Punkt.

Auf schmalen Fahrbahnen mit in der Regel weniger als 5,50 Metern Gesamtbreite ist vor Grundstücksausfahrten und gegenüber das Parken verboten. Zuwiderhandlungen können ein Bußgeld in Höhe von mindestens 35 Euro nach sich ziehen. Bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmenden, oder wenn der Verstoß über einen Zeitraum von mehr als einer Stunde andauert, erhöht sich das Bußgeld auf 55 Euro.

Wird ein Rettungsfahrzeug im Einsatz behindert, so ist hier eine Geldbuße von 100 Euro vorgesehen. Vor und in amtlich gekennzeichneten Feuerwehrezufahrten ist auch das nur kurze Halten verboten. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von mind. 55 Euro geahndet werden. Die Geldbuße ist dabei unabhängig von den möglicherweise dramatischen Folgen zu sehen, wenn Rettungskräfte einen Einsatzort wegen dort abgestellter Fahrzeuge nicht rechtzeitig erreichen können.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Fachsenfeld: Gesangverein Liederkranz
 Samstag, 18. Juni 2022 | 9 bis 12 Uhr
 Festplatz Richthofenstraße Fachsenfeld

FUNDSACHEN

Europäische Hauskatze, rot-weiß, Fundort: Aalen-Reichenbach.
 Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Fundsachen mit unbekanntem Fundort: Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln, schwarze Bauchtasche, Powerbank.

Mountainbike Zodiac, weiß/hellgrün, Fundort: Bischof-Fischer-Straße; Mountainbike Corratec, blau-gelb, Fundort: Ludwigstraße; einzelner Schlüssel mit geflochtenem Band, versch. Plastikkarten, ein grüner Stempelchip, Fundort: Rathausbriefkasten; In-Ear-Kopfhörer, weiß, Fundort: Parkplatz Limesthermen; silberfarbene Halskette mit Kreuzanhänger, Fundort: Frühlingfest Aalen; Schildkröte, Fundort: Schulstraße, Unterkoche; grauer FILA Rucksack, Fundort: Bahnhof Aalen; leeres Portemonnaie, Fundort: Johann-Gottfried-Pahl-Straße; Schlüsselbund mit 8 Schlüsseln mit blauem Band, Fundort: Aalen-Unterrombach bei Haschka; Mountainbike Focus, rot/weiß, Fundort: Aalen-Hofherrnweiler; Trekkingrad B-Twin, schwarz-weiß, Fundort: Radweg, Aalen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

ZU VERSCHENKEN

Rückenbeuger- und Ruderfitnessgerät, Telefon 07361 31770;
 Rasenvertikutierer, elektrisch, Telefon 07366 7141
 Angebote zu verschenken bitte bis Donnerstag, 14 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Onlinedienste“



TRADITION ANLÄSSLICH DES INTERNATIONALEN KINDERFESTS

Kinder zu Besuch bei OB Brütting im Rathaus

Anlässlich des Internationalen Kinderfests besuchten Ende Mai fünfzehn Kinder gemeinsam mit den Lehrkräften des türkischen muttersprachlichen Unterrichts und dem Türkischen Bildungsverein Aalen das Rathaus. Sie wurden von Oberbürgermeister Frederick Brütting empfangen, der mit großer Freude ihre Fragen beantwortete.

Das Kinderfest ist eine Tradition, die auf Mustafa Kemal Atatürk, den ersten Staatspräsidenten der Republik Türkei, zurückgeht. Er widmete den Tag der Parlamentsöffnung allen Kindern. In Aalen ist es Tradition, dass zu diesem Anlass Kinder zusammen mit ihren Türkischlehrer*innen das Rathaus besuchen. Im Großen Sitzungssaal, wo sonst die Gemeinderäte sitzen, wurden sie vom Oberbürgermeister empfangen. Jedes der Kinder

hatte sich Fragen überlegt, die Frederick Brütting gerne und ausführlich beantwortete. Sie wollten zum Beispiel wissen: Was ist Ihre Aufgabe? Und: Wie viele Mitarbeiter haben Sie? Macht Ihre Arbeit Spaß? Oder auch: Warum dauert eine Baustelle so lange? Zum Abschluss gab es Kuchen, Getränke und für jedes Kind eine Schachtel mit Straßenmalkreiden.

Am Sonntag, 29. Mai wiederum besuchte der Oberbürgermeister die Kinder in der Glück-auf-Halle in Hofen. Dort hatte der Eltern-Lehrer-Verband Aalen zum Internationalen Kinderfest eingeladen. Die Schülerinnen und Schüler aus Aalen und Umgebung führten Sketche und Volkstänze vor, sie spielten Lieder auf der Gitarre oder der türkischen „Saz“.



Oberbürgermeister Frederick Brütting (vo. Mi.) mit Kindern und den Lehrkräften des türkischen Bildungsvereins. Foto: Stadt Aalen

AALENER AUTORIN MIT KOCHBUCH AUF DER SPIEGEL-BESTSELLER-LISTE

Serayi Degerli-Sezgin trägt sich ins Goldene Buch der Stadt ein



Oberbürgermeister Frederick Brütting und die Autorin Serayi Degerli-Sezgin. Foto: Stadt Aalen

Die erfolgreiche Unternehmerin und Kochbuchautorin Serayi Degerli-Sezgin hat sich in das Goldene Buch der Stadt Aalen eingetragen. Ihr erstes Kochbuch „Orient trifft vegan“ verkaufte sich seit Erscheinen im Februar 2021 rund 40.000 Mal und schaffte es damit auf die Spiegel-Bestseller-Liste. Ein zweites Buch ist kürzlich erschienen und ein drittes in Planung.

Die in Aalen aufgewachsene Autorin ist überzeugte Veganerin. Deshalb hat sie auch bei der Buchproduktion auf vegane Herstellungsprozesse geachtet und eine Druckerei gewählt, die vegan produziert. Das bedeutet,

dass bei der Produktion des Buches keine Kleber oder Farben mit tierischen Inhaltsstoffen verwendet werden.

Oberbürgermeister Frederick Brütting betonte, dass er mit der Aufnahme ins Goldene Buch der Stadt die Leistung der Autorin würdigen und die Wertschätzung der Stadt zum Ausdruck bringen möchte: „Wir als Stadt wollen mit dem Eintrag ins Goldene Buch Danke sagen. Vegane Ernährung wird zurecht immer populärer. Auch mit Blick auf den Klimaschutz ist angezeigt, dass wir unsere Ernährung anpassen. Wir sind stolz, dass eine Tochter der Stadt mit so einem wichtigen Thema so erfolgreich ist.“

FORTBILDUNGSANGEBOT FÜR LEHRER*INNEN UND ALLE INTERESSIERTEN

Seminar: Nationalsozialismus in Aalen

Wie kann man den Nationalsozialismus anhand lokaler Beispiele im Schulunterricht anschaulich vermitteln? Die beiden Lehrer Matthias Pfeffer und Peter Weber sowie Stadtarchivar Dr. Georg Wendt stellen ihre Ideen am Mittwoch, 22. Juni von 14 bis 17 Uhr im Großen Sitzungssaal des Aalener Rathauses den Kolleginnen und Kollegen vor - herzlich willkommen sind aber alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Das Programm der Fortbildung des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL): Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Frederick Brütting stellt Peter Weber gegen 14.15 Uhr sein Unterrichtskonzept vor, das die „Machtergreifung“ durch die Nationalsozialisten in Aalen für die Schüler*innen verständlich machen soll.

Anschließend präsentiert Matthias Pfeffer die Unterrichtseinheit „Umbenennen oder beibehalten? Die Erwin-Rommel-Straße in Aalen“, die auf Beschluss des Gemeinderats in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv im Vorjahr entstanden war. Schließlich gegen 16 Uhr stellt Stadtarchivar Dr. Georg Wendt den Aalener Schubartoberschüler Willi Klumpp vor, der 1939 in den Weltkrieg zog. Seine Briefe nach Hause und seine persönlichen Schulakten zeigen die Verführungskraft des totalitären Staates.

INFO:

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Zugang zum Sitzungssaal erfolgt über den Eingang bei den Fahnenmasten.



Der Bahnhofplatz (damals Adolf-Hitler-Platz) am 29. April 1939.

Foto: Stadtarchiv Aalen

IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1. BIS 31. MAI 2022

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,055	---	0,130
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	---	0,020	---
Grenzwerte der 39. BImSchV	---	0,050	---

NO₂ = Stickstoffdioxid O₃ = Ozon PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption
 Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1326, zur Verfügung

ANZEIGEN

Betriebsferien

Montag, 27.06. bis
 Freitag, 08.07.2022

Die Limes-Thermen öffnen nach den Betriebsferien am **Samstag, 09.07.2022 um 9 Uhr.**

Limes-Thermen Aalen | Osterbacher Platz 3 | 73431 Aalen
 Telefon 07361 9493-0 | www.limes-thermen.de

Für Sie am Werk.

Kraft und Energie sammeln:
 Sonderveranstaltung mit Diane Bolsinger
 Bitte warme Kleidung und eine Decke oder Schlafsack mitbringen, das Klangerlebnis dauert 1 ½ Stunden.
 Teilnahme 20 €

Anmeldung: www.heilstollen-aalen.de, Telefon: 07361 970280
 Es gelten die am Veranstaltungstag gültigen Corona-Regeln.

Geführte Klangschaalen-Meditation im „Tiefen Stollen“

Entspannt und gestärkt in den Alltag
 Freitag, 12./19./26. August sowie 2. September 2022
 jeweils um 17 Uhr

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Amt für Bildung, Schule und Sport | Marktplatz 30 | 73430 Aalen
Telefon: 07361 52-1187 | E-Mail: schulamt@aalen.de schreibt nach § 12 Abs. 1 VOL/A aus:

Schülerbeförderung im Schuljahr 2022/2023

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter
<https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform
<https://www.subreport.de/E87579988> bezogen werden.
Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw.
stefan.jendrusch@subreport.de

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1304 |
Telefax: 07361 – 52-1903 | Email: tiefbauamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A
aus:

Sanierung der Zebertstraße in Aalen

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter
<http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können **ausschließlich** über die Vergabeplattform
<https://www.subreport.de>, ELViS-ID: **E25672193** bezogen werden.
Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 – 9857833 bzw.
stefan.jendrusch@subreport.de

ANZEIGE



Wir brauchen Mitarbeitende (m/w/d) für unser Amt für IT & Digitalisierung.

aalen.de/karriere

DIE STADTWERKE AALEN INFORMIEREN

Freibad Unterrombach öffnet am Montag, 27. Juni

Die Öffnung des Freibads Unterrombach für den öffentlichen Badebetrieb ist für **Montag, 27. Juni ab 11 Uhr** geplant.

Wie viele Bäderbetreiber auch, kämpfen die Stadtwerke Aalen trotz intensiver Rekrutierungsmaßnahmen mit Personalmangel im Bäderbereich. Viele ehemalige Saisonkräfte haben sich in den beiden Pandemie Jahren umorientiert und stehen nun nicht mehr

zur Verfügung. Weiterhin fallen Stammkräfte krankheitsbedingt über einen längeren Zeitraum aus.

Ein sicherer und ordnungsgemäßer Badebetrieb erfordert jedoch ausreichendes und qualifiziertes Personal. Daher konnte eine Öffnung bisher nicht realisiert werden. Trotz dieser herausfordernden Situation halten die Stadtwerke Aalen an einer Öff-

nung des „Bädle“ fest. Das Freibad Unterrombach wird zunächst mit verkürzten Öffnungszeiten starten und täglich von 11 bis 18.30 Uhr geöffnet sein.

GUTE AUSSICHTEN FÜR DEN SOMMER

Spätestens mit Beginn der Sommerferien wird der Zulauf zusätzlicher Kräfte eine vollständige Öffnung des Freibads möglich ma-

chen. Die Stadtwerke Aalen suchen auch weiterhin Saisonkräfte für den Bäderbereich. Interessierte Personen können sich auch kurzfristig bei den Stadtwerken melden.

Trotz der genannten Umstände können sich die Badegäste auf angenehme Badebedingungen vor Ort freuen. Zudem ist es den Stadtwerken gelungen, die Wärmepumpe

Pächter für den Freibadkiosk zu gewinnen und so ein gastronomisches Angebot im Bad zu ermöglichen.

FREIBAD SPIESEL BEREITS GEÖFFNET

Weiterhin besteht für Badegäste die Möglichkeit, das Freibad Spiesel zu besuchen. Das Freibad Spiesel ist bereits seit 20. Mai geöffnet.

VERKEHRSBEHINDERUNGEN NOCH BIS ANFANG JULI WEGEN EINBAU- UND BELAGSARBEITEN

Baumaßnahme Geh- und Radwegunterführung Kettelerstraße

Während der Pfingstferien hat die Baumaßnahme weiter gute Fortschritte gemacht, so dass die Vollsperrung der Ostrampe zum Feriende aufgehoben werden kann. Auch die Ziegelstraße und die Alte Heidenheimer Straße sind ab dem 20. Juni in beiden Richtungen wieder für den Verkehr freigegeben. Da jedoch noch weitere Belags- und Einbauarbeiten im Bereich der Ostrampe anstehen, muss noch bis Anfang Juli mit starken Behinderungen gerechnet werden. Die Sperrungen erfolgen in zwei Abschnitten.

TEILSPERRUNG ABFAHRT OSTRAMPE IN SÜDLICHER RICHTUNG UND RICHTUNG HIRSCHBACH

Ab Montag, 20. Juni muss bis zum Samstag, 25. Juni die Abfahrt von der Ostrampe in Richtung Süden auf die Alte Heidenheimer Straße voll gesperrt werden. Auch aus Richtung Süden, von der Alten Heidenheimer Straße kommend, kann nicht auf die Hoch-

brücke oder in Richtung Hirschbach, Ziegelstraße eingebogen werden. Die Abfahrt von der Ostrampe in Richtung Hirschbach ist gesperrt. Die Zufahrt zu den Parkplätzen unter der Hochbrücke und zur Samariterstiftung ist gewährleistet.

Auch die Ziegelstraße ist frei, so dass rechts in die Alte Heidenheimer Straße Richtung Hirschbach und links auf die Hochbrücke eingefahren werden kann. Auch Fahrzeuge aus Richtung Hirschbach können sowohl in Richtung Ziegelstraße als auch weiter auf die Hochbrücke abbiegen. An der Einfahrt Ziegelstraße und auf Höhe Bäckerei Eyermann wird zudem zur Verkehrssteuerung je eine temporäre Ampelschaltung eingerichtet, die für ein reibungsloses „Einfädeln“ der Verkehrsteilnehmer sorgen wird.

VOLLSPERRUNG ABFAHRT OSTRAMPE IN SÜDLICHER UND RICHTUNG HIRSCHBACH AB ENDE JUNI

Zum Abschluss der Straßenbauarbeiten muss die Ostrampe in beiden Richtungen voll gesperrt werden. Wegen des Einbaus einer Verkehrsinsel und dem Aufbringen der Fahrbahnmarkierungen ist von Montag, 29. Juni bis Samstag, 9. Juli keine Zu- und Abfahrt möglich.

Damit die Arbeiten gefahrlos getätigt werden können, muss aus arbeitsschutzrechtlichen Gründen die Baustelle für den Verkehr voll gesperrt werden.

Nach Abschluss der Belags- und Einbauarbeiten werden die restlichen Arbeiten im Seitenbereich und in der Unterführung bis zur voraussichtlichen Fertigstellung im September ausgeführt. In diesem Zeitraum werden die Anschlüsse zur Kettelerstraße und Richtung Stadtmitte hergestellt und es ist nur mit geringfügigen und temporären Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

ENERGIESPARTIPP DER VERBRAUCHERZENTRALE BADEN-WÜRTTEMBERG UND DES EKO- ENERGIEKOMPETENZOSTALB E.V.

Informationen zum Betrieb einer Wärmepumpe

WÄRMEPUMPEN SIND SINNVOLL, WENN...

- das Gebäude einen guten Wärmeschutz besitzt, zum Beispiel durch Dämmung und moderne Fenster. Geht zu viel Wärme über ungedämmte Wände oder durchlässige Fenster und Türen verloren, bedarf der Betrieb der Wärmepumpe zu viel Strom und wird damit zu teuer. Unter Umständen kann die Wärmepumpe den Wärmebedarf eines unsanierten Gebäudes gar nicht decken.
- im Gebäude große Heizkörper, bestenfalls eine Fußbodenheizung oder eine

Wandheizung, für die Verteilung der Wärme im Haus sorgen. Auf diese Weise reichen vergleichsweise geringe Heizwasser-Temperaturen, um das Haus zu erwärmen.

- Ökostrom genutzt wird. Dann stellen Wärmepumpen eine der wenigen CO₂-neutralen Heizmöglichkeiten dar.
- sie mit einem Pufferspeicher kombiniert werden. Der Pufferspeicher sammelt die erzeugte Wärme, bevor sie bei Bedarf in die Heizkörper fließt. Die Wärmepumpe springt dadurch seltener an, was ihren Verschleiß reduziert.

Auch die Wärmepumpe selbst nimmt Ein-

fluss darauf, wie energiesparend die Heizung ist. Ausschlaggebend ist die Jahresarbeitszahl. Sie zeigt an, wie effizient die Wärmepumpenheizung ist.

INFO:

EKO - Energiekompetenz Ostalb e.V.
Energie- und Klimaschutzberatung des Ostalbkreises
Dr.-Schneider-Str. 56
73560 Böbingen an der Rems
Tel. 07361 503-2741
E-Mail: energieberatung@ostalbkreis.de
www.energiekompetenzostal.de